

Meine Zukunft - ein Meer an Möglichkeiten

Zukunft- ein kleines Wort mit großer Bedeutung für mich.

Meine Zukunft ist mein Leben, wer ich sein will, sein werde, und auch ein Stück weit sein muss. Meine Zukunft wird einmal meine Vergangenheit sein und ich möchte irgendwann auf ein spannendes, erfülltes und schönes Leben zurückblicken können. Meine Zukunft bedeutet leben, reisen, träumen, fürchten und hoffen. Jeder Mensch verdient eine Zukunft, die es ihm möglich macht, sein Leben so zu leben, wie er es möchte.

Die Zukunft ist ungewiss, aber trotzdem voller Hoffnung und jede Entscheidung, die ich treffe, macht mich zu dem Menschen, der ich einmal sein werde. Jede Narbe, die meine Haut ziert, kommt von den Hürden, die ich überwinden musste und an denen ich fürs Leben lernen konnte. Meine Ängste zeugen von den Dämonen, die mich einmal heimsuchten und mich schließlich stärker machten.

Mir stehen so viele Türen offen, was ich machen möchte, was ich studieren will, womit ich anderen helfen kann, dass ich mich manchmal in den Träumen meiner Möglichkeiten verliere. Doch was erhoffe ich mir nun eigentlich für die Zukunft? Vermutlich das Offensichtliche – Glück. Ich wünsche mir ein glückliches Leben für die Menschen, die ich liebe, die mir wichtig sind und für mich selbst.

Ich wünsche mir, dass die Erde ein besserer Ort wird, für die Menschen, welche das Glück dieser Welt mehr als verdient haben, für Menschen die aufgrund ihrer Religion, Hautfarbe, Sexualität oder ihres Geschlechts benachteiligt oder verletzt werden. Ich hoffe, dass bald jeder Mensch akzeptiert wird, so wie er oder sie ist.

Meine Mutter sagte einmal zu mir, wer nicht kämpft, hat schon verloren, wenn ich mal die Hoffnung aufgeben wollte, also kämpfe ich für eine bessere Zukunft. Ich verstehe die Menschen nicht, die nichts erreichen wollen, die keine Ziele haben, die in der Zukunft bloß existieren und Geld verdienen wollen.

Ich will ein Leben leben, in dem ich all meine Träume verwirklichen kann, in dem ich so sein kann, wie ich sein will, mich nicht für meine Meinung verstecken brauche.

Aber trotz aller Hoffnung und Vorfreude, fürchte ich die Zukunft auch ein wenig. Ich weiß nicht, was auf mich zukommt, was ich letztendlich tun werde und welche Steine mir den Weg durchs Leben erschweren.

Ich habe Angst irgendwann zurückzublicken und festzustellen, dass ich mein Leben nicht richtig gelebt habe. Meine Träume nicht erfüllt habe, oder immer nur einer verpassten Chance oder einem unerfüllten Traum hinterher getrauert habe. Aber ich weiß, dass ich meine Wünsche erfüllen werde, ich bin fest entschlossen und habe glücklicherweise Menschen an meiner Seite, die für mich da sind.

Und die Welt, welche eigentlich ein so wundervoller Ort ist... Klimawandel, Kriege, Viren und Hass zerstören sie mehr und mehr. Ich hoffe, die Welt wird irgendwann wieder ein friedlicher Ort, ein Planet, den wir richtig zu schätzen wissen. Einer, auf den wir aufpassen,

denn wir sind hier nur Gäste, während die Natur hoffentlich noch so viel länger bestehen bleiben wird. Wir Menschen haben kein Recht diesen Planeten zu zerstören, egal was wir denken mögen.

Und wer sind Diktatoren und Herrscher, dass sie meinen, ein Recht über Leben und Tod zu haben? Dass sie Meinungsfreiheit und Menschenrechte unterdrücken können? Ich hoffe, dass sie das nie wieder schaffen!

Wer sind die Männer, die meinen, mehr Rechte zu besitzen als Frauen? Die meinen, ich wäre aufgrund meines Geschlechts weniger wertvoll?

Wie lange werden Menschen noch leiden müssen? Kriegen zum Opfer fallen, flüchten, in ferne Länder, und immer auf der Suche nach Heimat, einem Ort an dem sie keine Angst haben müssen und leben können, ohne sorgenvoll an das Morgen zu denken, bevor sich etwas ändert? Wie viel Blut muss noch vergossen werden, bevor das Leben wieder ein Geschenk ist?

Zukunft heißt Möglichkeiten- Möglichkeiten zur Besserung, zur Veränderung, zur Akzeptanz, zum Frieden.

Und die Menschen, die für diese Möglichkeiten kämpfen, setzen sich für eine bessere Welt und ein besseres Leben ein. Ich möchte einer dieser Menschen sein, die etwas verändern. Vielleicht durch Worte, welche die Herzen der Menschen berühren, oder durch Taten, die wie ein Scheibenwischer den Nebel vor den Augen einiger Menschen lichten.

Das Leben auf der Erde ist doch ein ewiger Kreislauf, mit allen Menschen, in allen Kulturen und Hautfarben. Wir sollten freundlich und respektvoll zueinander sein, so einfach ist das- oder nicht?

Ist es nicht selbstverständlich, anderen Menschen mit Respekt zu begegnen? Gibt es wirklich Menschen, die sich wertvoller, besser oder sogar mehr als Mensch fühlen? Ich finde, jeder Mensch hat es verdient, mit Respekt behandelt zu werden, egal wer und wo er ist.

Natürlich ist die Welt nicht schlecht und grau wie sie ab und an erscheint, aber das negative wird doch irgendwie immer ein bisschen mehr gesehen, darum will ich den positiven Ereignissen in meiner Zukunft mehr Bedeutung und mehr Wichtigkeit widmen, wenn ich meine Ziele erreiche, Menschen helfe und der Mensch bin, der ich sein will. Aber egal wie grau und dunkel die Welt mal sein mag, Hoffnung ist in solchen Zeiten die wertvollste Währung. Hoffnung und Glaube ist der letzte Tropfen Wasser in der Wüste, der uns am Leben hält und uns zusammenhält.

Ich bin der festen Überzeugung, dass die Welt sich ändern wird, ändern muss, und ich wünsche mir, irgendwie dazu beizutragen, dass das Atmen wieder leichter fällt, wenn das Leben mal wieder aufgrund von Kriegen oder Schmerzen vergiftet ist. Meine Zukunft ist gläsern. Ich kann das Licht aber bündeln, um die Welt durch eine kleine Erinnerung an das was wirklich wichtig ist, nämlich Frieden, Respekt und Hoffnung ein klein wenig heller strahlen zu lassen, oder aber ich schneide mich selbst an den Scherben. Ich will niemals aufgeben, niemals aufhören zu hoffen, und niemals den Mut verlieren!

Denn Zukunft bedeutet leben- und zwar für jeden von uns!

Meine Zukunft ist ein Meer voller Möglichkeiten, und was auch passiert, letztendlich gehe ich der Zukunft mit einem Lächeln auf den Lippen entgegen.